



INSTITUT FÜR ARBEITSMARKT- UND  
BERUFSFORSCHUNG  
Die Forschungseinrichtung der Bundesagentur für Arbeit

Aktuelle Daten und Indikatoren

# ZUWANDERUNGS MONITOR // September 2023

Herbert Brücker | Andreas Hauptmann | Sekou Keita | Ehsan Vallizadeh

---

## In aller Kürze

- Die ausländische Bevölkerung in Deutschland ist nach Angaben des Ausländerzentralregisters im August 2023 gegenüber dem Vormonat um rund 51.000 Personen gestiegen.
- Die Beschäftigungsquote der ausländischen Bevölkerung betrug im Juli 2023 54,0 Prozent und ist damit im Vergleich zum Vorjahresmonat um 0,9 Prozentpunkte gestiegen.
- Die absolute Zahl der Arbeitslosen mit einer ausländischen Staatsangehörigkeit ist im September 2023 gegenüber dem Vorjahresmonat um 76.000 Personen gestiegen. Dies entspricht einem Anstieg von 8,3 Prozent.
- Die Arbeitslosenquote der ausländischen Bevölkerung lag im Juli 2023 bei 14,7 Prozent und ist im Vergleich zum Vorjahresmonat um 0,5 Prozentpunkte gestiegen.
- Die SGB-II-Hilfequote der ausländischen Bevölkerung lag im Juni 2023 bei 21,2 Prozent und ist gegenüber dem Vorjahresmonat um 1,0 Prozentpunkte gestiegen.

# Überblick

## Ausländische Bevölkerung steigt im August 2023 um rund 51.000 Personen

Die ausländische Bevölkerung in Deutschland ist nach Angaben des Ausländerzentralregisters im August 2023 gegenüber Juli 2023 um rund 51.000 Personen gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat ist die ausländische Bevölkerung um 4,4 Prozent gewachsen. Die Zahl von Personen aus der EU-27 ist im Vorjahresvergleich um 1,4 Prozent gestiegen, von Personen aus den Asylherkunftsländern um 7,2 Prozent, von ukrainischen Staatsangehörigen um 7,8 Prozent.

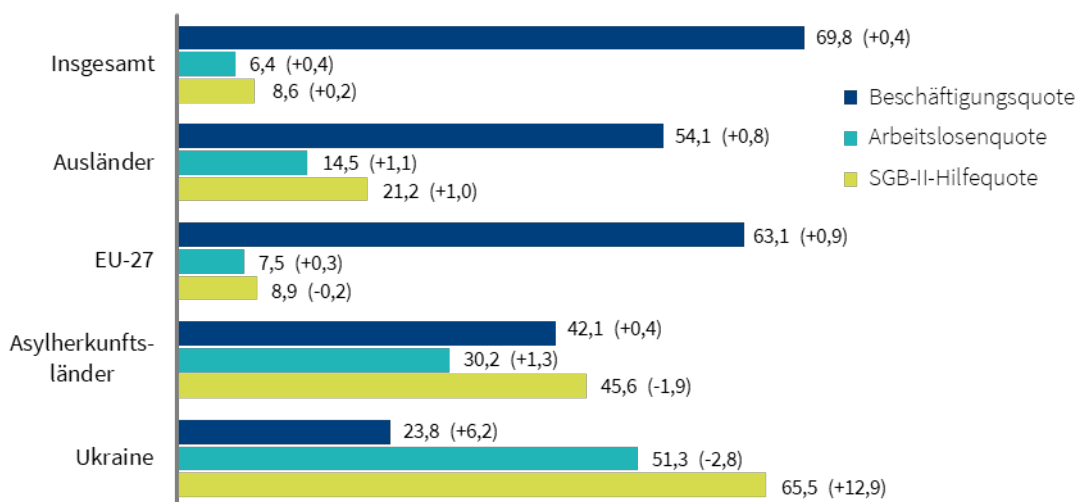
## Fast ein Drittel der Zuzüge aus der EU

Im laufenden Berichtsjahr 2023 sind nach Angaben des Ausländerzentralregisters von Januar bis August rund 960.000 Personen zugezogen. Mit rund 20 Prozent entfällt einer der höchsten Anteile auf Personen mit einer ukrainischen Staatsangehörigkeit. Rund 30 Prozent fallen auf Personen mit einer Staatsangehörigkeit der EU-27. Bei den Fortzügen entspricht der Anteil der EU-27-Staatsangehörigen 30 Prozent und ist damit niedriger als im Vorjahreszeitraum (50 %). Bei ukrainischen Staatsangehörigen beträgt der Anteil 46 Prozent und ist damit zu Vorjahreszeitraum gestiegen (26 %). Bei Personen aus den Asylherkunftsländern entspricht der Anteil an der Zuwanderung 15 Prozent im Vergleich zu 7 Prozent im Vorjahreszeitraum. An der Abwanderung beträgt deren Anteil 3 Prozent und ist etwas niedriger als im Vorjahreszeitraum (4 %).

Abbildung

### Arbeitsmarktkindikatoren nach Staatsangehörigkeitsgruppen

Juni 2023, in Prozent, Veränderung zum Vorjahresmonat in Prozentpunkten in Klammern



Hinweis: Aus Gründen der Vergleichbarkeit werden alle Quoten für den Monat Juni 2023 angezeigt. Siehe auch Hinweise im Abschnitt "Daten und Methoden".

### **Beschäftigungszuwachs im Vergleich zum Vorjahresmonat**

Die Beschäftigung der ausländischen Staatsangehörigen ist im Juli 2023 gegenüber dem Vorjahresmonat um rund 382.000 Personen (+6,8 %) gestiegen. Unter den Personen mit einer EU-Staatsangehörigkeit stieg die Beschäftigung im gleichen Zeitraum um rund 84.000 (+3,1 %), unter den Staatsangehörigen aus den Asylherkunftsländern um 59.000 Personen (+10,4 %). Die Beschäftigung von Personen aus der Ukraine ist im Juli 2023 im Vergleich zum Vorjahresmonat um rund 67.000 Personen (+51,9 %) gestiegen.

### **Beschäftigungsquote gestiegen**

Im Juli 2023 betrug die Beschäftigungsquote der ausländischen Bevölkerung in Deutschland 54,0 Prozent und ist gegenüber dem Vorjahresmonat um 0,9 Prozentpunkte gestiegen. Für die Bevölkerung aus den EU-27-Ländern ist die Beschäftigungsquote ebenfalls um 0,9 Prozentpunkte auf 62,7 Prozent gestiegen. Die Beschäftigungsquote von Personen aus den Asylherkunftsländern ist im Juli 2023 um 0,5 Prozentpunkte auf 42,3 Prozent gewachsen. Durch den starken Anstieg der ukrainischen Bevölkerung in Deutschland lag deren Beschäftigungsquote im Juli 2023 bei rund 24,1 Prozent. Im Januar 2022, kurz vor Ausbruch des Krieges, lag diese bei 52,1 Prozent.

### **Arbeitslosenzahlen der ausländischen Bevölkerung gestiegen**

Die absolute Zahl der Arbeitslosen mit ausländischer Staatsangehörigkeit ist im September 2023 gegenüber dem Vorjahresmonat um rund 76.000 Personen gestiegen (+8,3 %). Dabei ist die Zahl der Arbeitslosen mit einer Staatsangehörigkeit aus den EU-27-Ländern um rund 19.000 Personen gestiegen (+10,2 %). Für Personen aus den Asylherkunftsländern ist die Zahl der Arbeitslosen um rund 34.000 Personen (+14,1 %) gestiegen. Bei ukrainischen Staatsangehörigen ist die Zahl der Arbeitslosen im Vergleich zum Vorjahresmonat um rund 1.200 Personen gestiegen (+0,6 %).

### **Arbeitslosenquote der ausländischen Bevölkerung gestiegen**

Die Arbeitslosenquote der ausländischen Bevölkerung lag im Juli 2023 bei 14,7 Prozent und ist somit gegenüber dem Vorjahresmonat um 0,5 Prozentpunkte gestiegen. Unter den Staatsangehörigen aus der EU-27 betrug die Arbeitslosenquote im Juli 2023 7,6 Prozent (+0,4 %-Punkte). Unter den Staatsangehörigen aus den Asylherkunftsländern ist sie im selben Zeitraum um 1,0 Prozentpunkte auf rund 30,3 Prozent gestiegen. Für ukrainische Staatsangehörige hat die Arbeitslosenquote im Juli 2023 auf 51,3 Prozent (-8,3 %-Punkte) betragen.

### **Zahl der SGB-II-Leistungsbeziehenden gestiegen**

Die absolute Zahl der ausländischen SGB-II-Leistungsbeziehenden ist im Juni 2023 im Vergleich zum Vorjahresmonat um rund 250.000 Personen gestiegen (+10,6 %). Bei Personen mit einer Staatsangehörigkeit der EU-27-Länder gab es einen Rückgang von 2.200 Personen (-0,5 %). Im gleichen Zeitraum ist die Zahl der SGB-II-Leistungsbeziehenden aus den Asylherkunftsländern um 25.000 Personen (+2,8 %) gestiegen.

### **Die SGB-II-Hilfequote steigt im Vergleich zum Vorjahresmonat**

Die SGB-II-Hilfequote der ausländischen Bevölkerung lag im Juni 2023 bei 21,2 Prozent und ist gegenüber dem Vorjahresmonat um 1,0 Prozentpunkte gestiegen. Für die Bevölkerung aus den EU-27-Ländern lag die SGB-II-Hilfequote bei 8,9 Prozent (-0,1 %-Punkte), für die Bevölkerung aus den Asylherkunftsländern bei 45,6 Prozent (-1,9 %-Punkte).

**Tabelle: Arbeitsmarktindikatoren nach ausgewählten Staatsangehörigkeitsgruppen**

	Insgesamt	Ausländer	EU-27	EU-2	EU-8	Asylherkunfts-länder	Ukraine
<b>Bevölkerungsstand (Personen)</b>							
Aug. 2022	-	13.088.329	5.027.675	1.293.627	1.352.392	1.958.214	1.112.904
Jul. 2023	-	13.618.179	5.097.996	1.337.067	1.370.898	2.082.818	1.192.028
Aug. 2023	-	13.669.331	5.098.236	1.337.820	1.372.027	2.099.018	1.199.222
<b>Beschäftigte (Personen)</b>							
Jul. 2022	38.737.226	5.645.214	2.734.489	752.989	851.653	573.215	129.399
Jun. 2023	39.183.406	6.015.539	2.833.629	797.729	889.857	625.298	192.625
Jul. 2023	39.114.206	6.027.368	2.818.348	783.162	893.380	632.643	196.563
<b>Beschäftigungsquote (Prozent)</b>							
Jul. 2022	69,1	53,1	61,8	69,1	60,5	41,8	18,3
Jun. 2023	69,8	54,1	63,1	70,6	62,1	42,1	23,8
Jul. 2023	69,6	54,0	62,7	69,6	62,1	42,3	24,1
<b>Arbeitslosigkeit (Personen)</b>							
Sep. 2022	2.485.738	914.372	190.444	67.333	45.970	243.456	204.782
Aug. 2023	2.695.827	1.006.520	211.328	75.968	50.859	282.290	212.476
Sep. 2023	2.627.099	989.895	209.884	76.138	50.352	277.792	205.971
<b>Arbeitslosenquote (Prozent)</b>							
Jul. 2022	6,3	14,2	7,2	8,4	6,3	29,3	59,6
Jun. 2023	6,4	14,5	7,5	8,8	6,5	30,2	51,3
Jul. 2023	6,6	14,7	7,6	8,9	6,5	30,3	51,3
<b>SGB-II-Leistungsberechtigte (Personen)</b>							
Jun. 2022	5.388.048	2.362.902	405.968	180.326	84.449	896.391	478.913
Mai. 2023	5.566.925	2.619.398	405.283	186.973	82.471	919.755	712.592
Jun. 2023	5.548.436	2.612.846	403.793	186.421	82.140	921.064	705.979
<b>SGB-II-Hilfequote (Prozent)</b>							
Jun. 2022	8,3	20,2	9,0	14,3	6,7	47,5	52,6
Mai. 2023	8,6	21,3	8,9	14,4	6,4	45,7	66,2
Jun. 2023	8,6	21,2	8,9	14,3	6,4	45,6	65,5

Hinweise: Vergleiche auch Hinweise im Abschnitt „Daten und Methoden“.

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Ausländerzentralregister, Fortschreibung des Bevölkerungsstandes des Statistischen Bundesamtes. Eigene Berechnungen.

## Daten und Methoden

### Staatsangehörigkeitsgruppen

EU-27 bezeichnet die 27 Mitgliedsstaaten der Europäischen Union seit 1. Februar 2020 (ohne deutsche Staatsangehörige). EU-2 bezeichnet die Beitrittsstaaten vom 1. Januar 2007: Bulgarien und Rumänien. EU-8 bezeichnet die Beitrittsstaaten vom 1. Mai 2004: Estland, Lettland, Litauen, Polen, Slowenien, Slowakei, Tschechien und Ungarn. Asylherkunftsländer bezeichnet Personen mit einer Staatsangehörigkeit der zugangstärksten Herkunftsländer von Asylbewerberinnen und Asylbewerbern: Afghanistan, Eritrea, Irak, Iran, Nigeria, Pakistan, Somalia und Syrien. Über

70 Prozent der in Deutschland lebenden Bevölkerung aus diesen Ländern sind im Jahr 2020 nach den Angaben des Statistischen Bundesamtes (2021) als Schutzsuchende gemeldet.

### **Berechnung der Quoten**

Die Arbeitslosenquoten im Rahmen der Migrationsberichterstattung werden, im Gegensatz zur amtlichen Berechnungsweise, mit periodengleicher und eingeschränkter Bezugsgröße berechnet. Die hier berichteten Arbeitslosenquoten werden zur Basis der sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigten plus der Arbeitslosen berechnet und fallen damit definitionsgemäß höher aus als Quoten, die zur Basis aller zivilen Erwerbspersonen berechnet werden. Für Details zur Berechnung der Arbeitslosen-, Beschäftigungs- und Hilfequoten für Ausländer im Rahmen der Migrationsberichterstattung vergleiche Statistik der Bundesagentur für Arbeit (2016).

### **Datengrundlage**

Informationen zur Beschäftigung, Arbeitslosigkeit und zum Leistungsbezug basieren auf der Beschäftigungs-, Arbeitslosen bzw. Grundsicherungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit. Zahlen zur ausländischen Bevölkerung basieren auf Angaben des Ausländerzentralregisters. Informationen zur Bevölkerung insgesamt beruhen auf der Bevölkerungsfortschreibung des Statistischen Bundesamtes mit zeitverzögerter Bezugsgröße. Zu- und Abwanderungen basieren ebenfalls auf Angaben des Ausländerzentralregisters, ausgewertet zum jeweiligen Stichtag. Die Daten unterscheiden sich damit von anderen Veröffentlichungen, die einen dreimonatigen Nacherfassungszeitraum berücksichtigen, und sind somit noch vorläufig. Es ist damit zu rechnen, dass die Zahlen in den letzten Berichtsmonaten durch Nachmeldungen noch etwas steigen werden. Beschäftigte umfassen sozialversicherungspflichtig und ausschließlich geringfügig Beschäftigte (am Arbeitsort). Daten zur Beschäftigung für die jeweils letzten vier Monate am aktuellen Rand sind hochgerechnet und noch vorläufig. Im September 2021 wurde in der Arbeitslosen- und Leistungsempfängerstatistik das Messkonzept für die Kategorie „Ausländer insgesamt“ revidiert, so dass die Angaben etwas höher ausfallen. Somit können die hier berichteten Zahlen für diese Gruppe von Berichten vor September 2021 abweichen. Alle anderen Staatsangehörigkeiten bzw. Staatsangehörigkeitsgruppen sind hiervon nicht betroffen. Für weitere Informationen vergleiche Statistik der Bundesagentur für Arbeit (2021).

### **Literatur**

Statistik der Bundesagentur für Arbeit (2016): Grundlagen: Methodenbericht – Ergänzende Arbeitslosen-, Beschäftigungs- und Hilfequoten für Ausländer in der Migrationsberichterstattung. Nürnberg, März 2016.

Statistik der Bundesagentur für Arbeit (2021): Grundlagen: Hintergrundinfo – Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit. Nürnberg, September 2021.

Statistisches Bundesamt (2021): Bevölkerung und Erwerbstätigkeit – Schutzsuchende – Ergebnisse des Ausländerzentralregisters – 2020. Fachserie 1, Reihe 2.4.

# Impressum

## IAB-Zuwanderungsmonitor September 2023

### Veröffentlichungsdatum

05.10.2023

### Herausgeber

Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung  
der Bundesagentur für Arbeit  
Regensburger Straße 104  
90478 Nürnberg

### Rechte

Diese Publikation ist unter folgender Creative-Commons-Lizenz veröffentlicht: Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International (CC BY-SA 4.0)

<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.de>

### Bezugsmöglichkeit

[https://doku.iab.de/arbeitsmarktdaten/Zuwanderungsmonitor\\_2309.pdf](https://doku.iab.de/arbeitsmarktdaten/Zuwanderungsmonitor_2309.pdf)

### Website

[www.iab.de](http://www.iab.de)

### DOI

[10.48720/IAB.ZM.2309](https://doi.org/10.48720/IAB.ZM.2309)